
Subject: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [chinchillafreund](#) on Sat, 16 Jul 2011 17:03:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen...

Ich habe mal eine kurze Frage. Ich habe am Donnerstag Abend eine Vergesellschaftung mit der Freilauf-Methode versucht. Und zwar zuerst so, dass der neue zuerst in einer Transportbox sass, und Snowflake (Weibchen, 5 Jahre) zu ihm (Böckchen, 5 Jahre) hin und ihn beschnuppern konnte. Das war alles ganz harmonisch und sie haben schon quasi durch das Gitter der Transportbox die Schnäuzchen aneinander gerieben und gekuschelt.

Ich hab sie dann das erste Mal zusammen laufen gelassen und es lief eigentlich ebenfalls ziemlich friedlich ab, bis auf ein zwei kleinere Scharmützel. Jedoch nix schlimmes, es ist nicht mal Fell geflogen.

Gestern hab ich sie dann - da sie eigentlich immer friedlich zueinander waren - zusammen in den Käfig gesetzt. Zuerst wurde mal etwas gerauft (ich hab den Käfig nur desinfiziert, hatte aber keine Möglichkeit darin irgendwas umzustellen), etwas Fell gezupft und ab und zu mal eine Pipi-Dusche verteilt. Es gab aber KEIN Gebeisse oder Gejage durch den ganzen Käfig, obwohl das ja eigentlich Snowflake's Territorium ist.

Seit heute morgen sitzt der Neue unten neben seinem Häuschen (wurde von der Vorbesitzerin mitgebracht). Wenn Snowflake dann hinkommt, beschnuppern sie sich zwar, aber es ist keinerlei Aggression dahinter. Trotzdem hab ich das Gefühl, dass der Kleine irgendwie Angst hat oder unzufrieden ist. Soll ich ihnen noch etwas Zeit geben? Oder soll ich die VG abbrechen, solange es noch geht?

Besten Dank für eure Ratschläge.

LG, Marcel

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [Danie](#) on Sun, 17 Jul 2011 09:16:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

du bist ein großes Risiko eingegangen in dem du diese Methode gewählt hast. Auch wenn

keinere schlimmeren Vorkommnisse bisher waren - die Rangordnung müssen sie so oder so noch genau klären und sie muss sich festigen. Das geschieht eher in dem Gebiet, in dem die Tiere dauerhaft leben, als bei Auslauf.

Einen Gegenstand, den eines der Tiere vorher schon als Sicherheit kannte, ist für das Tier zwar gut, könnte aber zu Problemen führen, wenn ein ranghöheres Tier ihm das streitig machen möchte. Das kann zu Streitereien führen.

Soweit hört sich alles ganz gut an. Beobachten musst du sie so oder so sehr genau. Ich hätte hier den Käfig vielleicht abgetrennt und sie sich langsam aneinander gewöhnen lassen, anstediesen Chrash-Kurs zu wählen. Je mehr Tiere in einer Gruppe leben sollen, um so sensibler muss man an eine VG heran gehen.

So lange es keine Jagereien gibt und sie sich soweit gut verstehen, würde ich genau beobachten und abwarten, wie es weitergeht.

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung

Posted by [chinchillafreund](#) on Sun, 17 Jul 2011 10:14:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Vielen Dank für Deine Nachricht.

Ja, ich weiss.. Ich war mir des Risikos wohl nicht so ganz bewusst. Ich wollte die VG für die Tiere so stressfrei wie möglich gestalten. Und das hat eigentlich bis auf ein oder zwei kleinere Scharmützel recht gut geklappt finde ich.. :)

Update von gestern Abend und heute Morgen:

Gestern Abend sassen sie zum erstem Mal gemeinsam auf Snowflakes Häuschen. Zudem lässt sie ihn neuerdings von ihrem Futterschälchen essen und aus ihrer Flasche trinken. Und er darf auch eines ihrer Häuschen benutzen, ohne dass er rausgejagt wird. Sie kuscheln zwar noch nicht gemeinsam, aber gestern Abend haben sie sich gegenseitig geputzt und das Fell gepflegt.

Im Moment schlafen grad beide, allerdings in getrennten Häuschen, die aber beide ihr gehören.

Ist das ein gutes Zeichen?

LG, Marcel

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [Danie](#) on Mon, 18 Jul 2011 07:46:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

stressfrei sind Jagereien und "Schlamützel" (was auch immer das sein soll) nicht gerade für die Tiere. Wenn sie sich so gut vertragen, wäre das mit anderer Methode (kleine Box) vielleicht sogar ganz ohne Probleme abgelaufen - stressfrei.

Beobachten musst du weiterhin, kann schon 2 - 3 Wochen dauern, bis alles durchgestanden ist.

Hört sich so aber immer noch gut an.

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [chinchillafreund](#) on Mon, 18 Jul 2011 08:06:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Heute morgen sassen sie zusammen am Fressnapf und haben gefuttert als ich neues Futter reingestellt hab.. Was mir aber aufgefallen ist, dass beide abgenommen haben in den letzten Tagen. Snowflake ist mit 7 Gramm noch im normalen Rahmen, aber der Kleine scheint mir mit fast 26 Gramm weniger in 2 Tagen doch extrem abgenommen zu haben.. So Er war beim Einzug 523 Gramm und brachte gestern noch 497 auf die Waage. (okey, er ist kein Riesen-Chinchilla, aber ich hoffe, dass die Gewichtsabnahme trotzdem nur durch Stress verursacht wurde. TA durchgecheckt wurde er und es war alles o.B.).

Ist das normal, dass die Chins bei der Vergesellschaftung so extrem abnehmen können? Das habe ich bisher eigentlich noch nie beobachten können.

Auf jeden Fall steht CC für den Notfall bereit, falls er noch weiter abnehmen sollte.

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung

Posted by [Danie](#) on Mon, 18 Jul 2011 09:40:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Gewichtsschwankungen pro Tag von ± 15 g sind normal. Bestimmt ist der Stress eine Ursache für den Gewichtsverlust - es ist halt nun mal stressig - das kann man nicht verhindern.

Wichtig ist, dass das Chin trinkt und du es auch beim Fressen sehen kannst.

Päppeln sollte man hier noch nicht, das verursacht nur noch mehr Stress.

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung

Posted by [chinchillafreund](#) on Mon, 18 Jul 2011 10:57:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Trinken tut der Kleine, das hab ich gesehen. Ich hab ihm auch ab und zu mal eine 1ml Spritze voll mit Wasser gegeben, die hat er genüsslich weggenuckelt.. :d

Und am Heu sowie am Futternapf bedient er sich auch.

Ich hoffe mal, dass das hier alles normal ist mit dem Gewichtsverlust.

Werde auf jeden Fall, wenn ich darf, weiter berichten, wie es aussieht. :)

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung

Posted by [Danie](#) on Mon, 18 Jul 2011 12:01:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

klar kannst du berichten - wir wollen dir hier ja auch gern helfen, wenn es was gibt.

Sag, ist der Bock oder das Weibchen eigentlich kastriert?

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [chinchillafreund](#) on Mon, 18 Jul 2011 13:27:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Nein, er ist noch nicht kastriert. Das ist eben noch etwas das Risiko an der ganzen Sache.. :?
Aber ich möchte ihm die Kastration (resp. Sterilisation) erst zumuten, wenn ich auch sicher bin, dass sich die beiden wirklich vertragen und er auch wieder ein solides und konstant bleibendes Gewicht hat.

Sollte das mit der VG wider Erwarten nicht klappen, dann ist er vielleicht an einem anderen Ort besser aufgehoben und dort braucht er dann ja vielleicht gar nicht sterilisiert werden.

Bei Chinchillas bleibt hier ja immer ein gewisses Restrisiko, leider.. :(

Was ist eigentlich besser und mit weniger Risiko verbunden? Sterilisation oder Kastration?

LG, Marcel

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung
Posted by [Danie](#) on Mon, 18 Jul 2011 16:18:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

"ein gewisses Risiko" ist gut ... ein 5-Jähriges Weibchen mal eben so Nachwuchs bekommen zu lassen ist nicht ohne. Ich finde das ehrlich gesagt sehr unübelegt, was du da machst.

http://zuchtinfo.igc-forum.de/index.php?goto=./content//12_Grundlagen&sub=7_Ein%20Mal%20Nachwuchs.htm

Ich hätte ger nicht erst einen unkastrierten Bock genommen, sondern es mit einem Weibchen oder Kastraten versucht.

Was willst du mit dem Nachwuchs tun?

Hast du mal bei ww.deine-tierwelt.de geschaut?

Da sind über 700 Kleinanzeigen zur Chinchillavermittlung - und viele davon stammen aus TOP Linien mit Stammbaum, Schaubewertung etc. und haben trotzdem schlechte Vermittlungschancen ...

Hier findest du Infos zur Kastration:

http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=./content//19_Krankheiten&sub=32_Kastration.htm

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur Vergesellschaftung

Posted by [chinchillafreund](#) on Mon, 18 Jul 2011 19:30:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hoi Danie

Ich weiss, mir ist das schon bewusst. Aber der Käfigpartner des Kleinen musste eingeschläfert werden (hatte einen Schädelbruch aufgrund eines Sturzes aus grosser Höhe), und da der TA weiss, dass ich mich sehr gut um meine Tiere kümmere, hat er ihn zu mir vermittelt, und nun ist er bei mir. Zudem versteht er sich mit Snowflake, die ja schon zig erfolglose VG's hinter sich hat.

Mir ist schon klar, dass das ein Risiko ist, das möchte ich auch gar nicht schmälern und/oder drumherum reden. Ich möchte ihn auch nächste Woche sterilisieren lassen (oder Kastrieren, je nach dem was der TA halt empfiehlt - die Tierklinik kennt sich mit Chinchillas gut aus). Wobei mir eine Sterilisation lieber wäre, da er das einzige Böckchen bei mir ist, sich das Verhalten des Tiers ja nicht ändern soll, und der Eingriff kleiner und kürzer ist.

Ich wollte ihm halt einfach im Moment nicht noch mehr Stress zumuten, weil ich der Meinung war, dass eine VG für die ersten Tage schon genug Stress ist. :blush:

Tschuldige, wenn dies unüberlegt und amateurhaft überkommen sollte, so unüberlegt war die ganze Aktion eben meiner Meinung nach eigentlich nicht - ich hab mir schon was überlegt dabei. Snowflake war vor knapp 2 Wochen in der Hitze, das heisst, der Zyklus wiederholt sich ja alle 28-35 Tage. Darum dachte ich für mich, das Risiko sei einigermaßen kalkulierbar. Dass der Kleine kastriert oder sterilisiert werden muss ist mir klar.

Schliesslich möchte ich ja gern, dass er nach dem Eingriff auch wieder aufwacht und dem Kleinen nicht grad alles aufs Mal zumuten... :(

P.S.

Noch etwas zum Gewicht - heute waren es genau 500 Gramm. Er hat also wieder 3 Gramm zugenommen und nicht weiter abgenommen.

Subject: Re: DRINGEND: Brauche eure Hilfe betr. Fragen zur
Vergesellschaftung

Posted by [Danie](#) on Tue, 19 Jul 2011 07:25:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

letztendlich ist es deine Sache, was du tust, denn du musst deinen Knöpfchen in die Augen sehen und mit den Konsequenzen aus deinem Verhalten klar kommen.

Zum Thema Kastration habe ich dir einen Link gepostet, bitte schau dort einmal nach, da werden alle deine Fragen beantwortet.
